



Andreas Wolter von der Haspa (von links) gratulierte Marco Hummler, Markus Decker und Kenneth Nielsen bei der Siegerehrung. Foto: Schützenkorps Winsen

## Überraschungsfinalist mit Nerven wie Drahtseile

Sportschütze Markus Decker gewinnt Titel bei Norddeutscher Meisterschaft in Winsen

in **Winsen**. So richtig auf der Rechnung hatte Markus Decker niemand. Und ein bisschen war der Sportschütze vom KK Vorsfelde selbst überrascht, dass er es bei der 24. Internationalen Norddeutschen Meisterschaft des Schützenkorps Winsen bis ins Finale geschafft hatte. Doch dort stellte Decker nochmal eine Topform unter Beweis und landete einen klaren 4:1-Erfolg gegen Marco Hummler (SSG Teutoburger Wald).

Hummler wiederum ist kein Geringerer als mehrfacher Deutscher Meister und Nationalmannschaftsschütze. Er hatte auch schon in Winsen gewonnen. Aber diesmal schwächelte der erfahrene Sportler – zweifellos auch durch eine Erkältung etwas angeschlagen. Im Finale, das im Modus Best-of-seven ausgetragen wurde, erwischte Decker einen Top-Start. Schnell lag er 3:0 vorne. Für jeden Schuss hatten die beiden Kontrahenten auf

Kommando 45 sec Zeit. Hummler konterte nochmal, setzte den vierten Schuss besser als sein Gegner. Doch mit dem 1:3 waren die Körner



Ehrenmitglied ist Knud Trulsrud (links) aus Norwegen im Schützenkorps Winsen schon. Jetzt gab's vom früheren Kommandeur und Initiator der Veranstaltung, Wilhelm Rulfs, eine Ehrung für die 40. Teilnahme in Winsen.

bei Hummler aufgebraucht. Decker machte mit dem fünften Schuss den Sieg in Winsen perfekt und nahm den Scheck von Andreas Wolter von der Haspa, die gemeinsam mit dem Winsener Möbelhaus Rulfs Hauptsponsor der zweitägigen Veranstaltung ist, entgegen.

72 Schützen beteiligten sich an diesen Meisterschaften, davon kam allein ein Drittel aus Skandinavien. Dabei profitiert das Schützenkorps Winsen seit Jahren von der Symbiose mit den Kollegen von Hamwarde bei Geesthacht, die parallel ihre Schießsportwoche austragen. So nutzten all jene Schützen mit weiter Anfahrt das Wochenende, um sowohl in Winsen wie auch in Hamwarde an den Start zu gehen.

Die Vorverlegung der 24. Meisterschaft weg vom 3. Oktober hat sich übrigens ausgezahlt. Deswegen wird auch die 25. Auflage im kommenden Jahr terminlich mit dem 23. und 24. September ähnlich liegen.

60 Schuss liegend auf eine 50 m entfernte Scheibe hatten die Sportler zu leisten. Im Vorkampf wurden diesmal zwar keine 600 Ringe, das Optimum, erreicht, aber zweimal 598 Ringe. Der Vorkampfsieg ging letztlich an Nicolai Venger (SSG Teutoburger Wald) vor Kenneth Nielsen aus dem dänischen Ballerup. Ausschlaggebend war die letzte Serie, in der Venger eine 100, Nielsen nur eine 99 schoss. Um die Leistung für den Laien verständlich zu machen: Die Top-Athleten in Winsen trafen alle 60 Schuss auf dem Feld von der Größe einer 1-Euro-Münze!

Unter den Winsener Lokalmatadoren hielt eine junge Schützin die Fahnen hoch: Lara-Michelle Beuster wurde Zweite der Damenkonkurrenz und beendete den Vorkampf mit 584 Ringen auf Gesamtrang 30. Beste Schützin des Wettbewerbs wurde die Dänin Sys Hansen (Hvidovre-SKF) mit starken 591 Ringen und Platz 10 im Vorkampf.

alle Ergebnisse und Schussbilder gibt es unter

[www.skwinsen.de](http://www.skwinsen.de)